

Kirche in 1Live | 21.08.2015 floatend Uhr | Bettina Förster

LiebeVoll

Meine Schwester hat geheiratet. Am meisten hat mich gefreut, wie glücklich sie an diesem Tag ihren frisch gebackenen Ehemann anstrahlte.

So glücklich war sie nicht immer.

Ein paar Jahre zuvor hat mich meine Schwester mal mitten in der Nacht und völlig fertig angerufen. "Er zieht sich so komisch zurück!" meint sie, "Ich erreiche ihn kaum noch." Sie hat eine Beziehung auf Entfernung, eigentlich nur 300 Kilometer, aber in dem Moment fühlt es sich an, als wäre ihr Freund am Ende der Welt.

Er wird immer unsichtbarer. Als sie in eine andere Wohnung umzieht, kann er aus irgendwelchen Gründen noch nicht mal beim Umzug helfen. Oft telefoniere ich in dieser Zeit mit meiner Schwester, versuche sie zu trösten.

Sie wird immer trauriger. Er ist doch ihre große Liebe, zwei Jahre Liebesglück und dann das! Als Ärztin ist sie in dieser Zeit auch beruflich sehr gefordert. Irgendwann weiß ich nicht mehr wie ich meine Schwester trösten kann.

Eines Abends sagt sie: "Es ist komisch, der Mann den ich liebe, der geht gerade. Aber irgendwie fühl ich mich von Gott getröstet." Wir unterhalten uns über einen Satz in der Bibel: "Nichts in der ganzen Welt kann uns jemals trennen von der Liebe Gottes." Sie sagt: "Das ist eine Liebe, die mich nicht verlässt"

Gerade hat meine Schwester also geheiratet. Sie strahlt so glücklich ihren Ehemann an – und der ist Gott sei Dank ein ganz anderer als dieser Volltrottel von vor ein paar Jahren.

Sprecherin: Alexa Christ